

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	I
<b>I. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1. Forschungsstand .....	3
2. Forschungsziel .....	12
3. Quellenlage und Vorgehensweise .....	15
<b>II. Iurisprudentia Symbolica .....</b>	<b>17</b>
1. Johann Tobias Hoffmann (Hoffmann der Ältere): Leben und Werk .....	19
a) Symbolverständnis .....	21
b) Quellen .....	27
c) Verhältnis einheimisches und römisches Recht .....	36
d) Methodik .....	37
2. Johann Wilhelm Hoffmann (Hoffmann der Jüngere): Leben und Werk .....	42
a) Symbolverständnis .....	45
b) Quellen .....	52
c) Verhältnis einheimisches und römisches Recht .....	56
d) Methodik .....	58
3. Everhard Otto: Leben und Werk .....	62
a) Inhaltlicher Überblick .....	64
b) Symbolverständnis .....	68
aa) Symbole in der ersten Exerzitatio .....	70
bb) Symbole in der zweiten Exerzitatio .....	75
cc) Symbole der dritten Exerzitatio .....	80
c) Quellen .....	85
d) Verhältnis einheimisches und römisches Recht .....	91
e) Methodik .....	96
4. Vergleich der drei Arbeiten .....	103
5. Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Iurisprudentia Symbolica und Usus Modernus .....	109
6. Weitere Arbeiten zur Rechtssymbolik .....	112
a) Zeitliche und regionale Einordnung der Iurisprudentia Symbolica .....	113
b) Literatur zur Rechtssymbolik im Allgemeinen .....	116
c) Literatur zu <i>Solennitates</i> .....	119
d) Literatur zu einem speziellen rechtlichen Thema .....	122
e) Literatur zu speziellen (Rechts-)Symbolen .....	132
f) Literatur mit Bezug zu anderen Quellen der Iurisprudentia Symbolica .....	138
7. Ergebnis zur Iurisprudentia Symbolica .....	141

<b>III. Rechtsaltertumsforschung</b> .....	145
1. Zur Person Jacob Grimm .....	146
2. Grimms Vorstellung von Rechtsaltertümern .....	150
3. Grimms Motivation und Absichten .....	155
4. Grimms Methodik .....	161
a) Angaben zur Methodik in der Vorrede Grimms .....	162
b) Grimms Methodik in der Einleitung .....	165
c) Grimms Methodik in den sechs Büchern .....	173
5. Grimms Symbolverständnis im Vergleich zum 20. Jahrhundert .....	177
6. <i>Von der Poesie im Recht</i> als Grundlage für Grimms Altertumsforschung .....	185
7. Reaktionen auf die Veröffentlichung der <i>Deutschen Rechtsalterthümer</i> .....	190
8. Grimm als möglicher Anhänger der historischen Rechtsschule .....	196
9. Grimms Altertumsforschung als Teil rechtsgeschichtlicher Forschung .....	204
10. Vorläufer Grimms .....	210
a) <i>Die Alterthümer der Deutschen</i> von Rössig .....	211
b) <i>Symbolik germanischer Völker in einigen Rechtsgewohnheiten</i> von Dümgé .....	212
11. Nachfolger Grimms .....	225
a) August Ludwig Reyscher .....	225
b) Ferdinand Wolf .....	234
12. Ergebnis zur Rechtsaltertumsforschung .....	240
<b>IV. Iurisprudentia Symbolica und Rechtsaltertumsforschung im Vergleich</b> .....	243
1. Beispiel: Die Rolle des Stabs in der rechtssymbolischen Literatur des 17. bis 19. Jahrhunderts .....	243
a) Der Stab in der Iurisprudentia Symbolica .....	243
b) Der Stab in der Rechtsaltertumsforschung nach Grimm .....	256
c) Der Stab im Vergleich: Iurisprudentia Symbolica und Rechtsaltertumsforschung .....	259
2. Zusammenfassender Vergleich zwischen den Literaturgattungen .....	261
<b>V. Recht und Form im alten einheimischen Recht</b> .....	265
<b>VI. Ergebnisse und Forschungsausblick</b> .....	277
Abkürzungen .....	283
Literaturverzeichnis .....	285